

Besondere Angebote im musischen Bereich

Regelmäßige innerschulische Veranstaltungen:

Die SchülerInnen der Stephanusschule treffen sich regelmäßig zu Schul- und Jahrgangssingen in der Aula. Die Schule bietet den Kindern außerhalb des Unterrichts, während ritualisierter Veranstaltungen die Möglichkeit, sich musikalisch auszudrücken und vor Publikum zu spielen. Dazu gehören das "Frühlingssingen, das gemeinsame Singen zu "Sankt Martin" und das "Adventssingen" an den Montagen in der Adventszeit. Auch klasseninterne Feiern werden in der Regel musikalisch gestaltet. Am Schuljahresende wird die Präsentationen der Arbeitsgemeinschaften und die Ehrungen von besonderen Leistungen ebenfalls musikalisch umrahmt. Auch beim Sommerfest werden musikalische Beiträge präsentiert oder ein Thema (z. B. Instrumentenbau) bestimmt den Ablauf der Veranstaltung.

Arbeitsgemeinschaften:

Die Schüler der vierten Schuljahre und eingeschränkt auch der dritten und zweiten Schuljahre dürfen sich eine Arbeitsgemeinschaft aussuchen, an der sie teilnehmen möchten. Es werden immer wieder musikalische Inhalte von den LehrerInnen der Stephanusschule angeboten. In der Hörspiel-AG vertonen die Kinder die Handlung. Sie setzen sich dabei mit Geräuscherzeugung auseinander und komponieren und erfinden kleine Zwischenmusiken oder Titelmelodien. Seit Jahren beteiligt sich unsere Schule an dem Projekt „Kultur und Schule“, oft können musikalische Angebote realisiert werden (Trommel-AG und Theater-AG mit dem Höhepunkt bei der jährlichen Aufführung). Darüber hinaus werden zwei Chöre im Nachmittagsbereich angeboten. Außerdem stellt die Schule die Räumlichkeiten für musikalische Frühförderung und Instrumentalunterricht der städtischen Musikschule zur Verfügung und nimmt deren Angebote dankbar mit in die Liste der Kurse für den Nachmittagsbereich auf.

Ausstattung:

In den vergangenen Jahren wurden nicht nur defekte Instrumente ersetzt, sondern auch umfangreiche Neuanschaffungen mit Unterstützung des Fördervereins getätigt. Der Percussionsbereich wurde um Congas, Bongas, Tempelblocks, viele neue Handtrommeln

und andere Klangerzeuger ergänzt. Die Anzahl der vorhandenen Stabspiele wurde aufgestockt. Die Erweiterung des Instrumentariums ist dabei angedacht.

Unterrichtsgänge:

Unsere dritten und vierten Schuljahre besuchen regelmäßig die „Konzerte für Kinder“ der Stadt Paderborn. Ein Konzept, um Kindern klassische Musik nahezubringen und ihnen ein echtes Konzerterleben zu vermitteln. Neben dem eigentlichen Konzert mit der Nordwestdeutschen Philharmonie werden Fortbildungen zur Vor- und Nachbereitung des Konzerts von KollegInnen besucht.